

## **BJVreport 2/2013 „Keine Angst vor Leserkomentaren“**

Ergänzende E-Mail-Interviews mit Nutzern des Forums der [Augsburger Allgemeine](#).

Nutzer Stadtwanderer (hier sein [Forumsprofil](#)) ist männlich und ist ein „Äußerst erfahrenes Mitglied“, im Forum hat er fast 20.000 Beiträge seit 2007 verfasst.

*BJVreport: Warum Sie schreiben Sie so viel im Forum der Augsburger Allgemeinen?*

Über den langen Zeitraum von sieben Jahren gesehen, sind die 20000 Posts gar nicht mal so viel! Es sind ja auch viele kurze Responds auf Beiträge anderer Foristen dabei!

*Haben Sie daraus schon mal einen besonderen Nutzen gezogen - sei es privat oder beruflich?*

Was heißt besonderen Nutzen! Das Forum regt an, sich mit verschiedenen Themen auseinanderzusetzen und „übt“ eine eigene Meinung zu formulieren und sich damit der „Meinung und Kritik“ anderer Foristen zu stellen! Des Weiteren ergibt sich durch das Fachwissen anderer Foristen, die Klärung eigener Fragen, welche sonst nur schwer beantwortet werden können.

*Zu welchen Themen äußern Sie sich gerne?*

Ich bin sehr „breitbandig“ unterwegs! Es sind auch oberflächlich betrachtet, viele „leichte“ Themen aus dem Boulevard-, Medien- und Unterhaltungsbereich dabei, da hier auch ein wenig der Aspekt des „Unterhaltungscharakters“ eines Forums im Vordergrund ist. Dies gilt auch für die Themen aus der Plauderecke. Oft äußere ich mich natürlich zu aktuellen Themen des Tages und Themen aus der Rubrik Augsburg und Umgebung. Hier ist natürlich die Lokal- und Stadtpolitik von besonderem Interesse.

*Täuscht mein Eindruck, dass Ihre Beiträge zumeist etwas kürzer gehalten sind?*

Ich halte es mit dem Sprichwort: „In der Kürze liegt die Würze“! Aber ich kommentiere die für mich interessanten Sachverhalte unabhängig von deren Länge!

*Eröffnen Sie auch selbst Threads oder lassen Sie sich beim Schreiben eher durch Beiträge anderer animieren?*

Im Forum der *Augsburger Allgemeine* eröffne ich keine eigenen Threads! Die Themen werden ja im Prinzip durch die Artikel der Online Redaktion „bestimmt“!

*Was gefällt Ihnen denn gerade bei diesem Angebot offenbar so besonders gut?*

Die Vielfalt der Themen!

*Wie viel Zeit wenden Sie ungefähr für das Forum auf? Sie schreiben ja häufig, Sie lesen sowohl einige Inhalte des journalistischen Angebots aber sicher auch die Beiträgen anderer Forumsteilnehmer.*

Dies schwankt natürlich! Im Moment schreibe ich eher weniger. Rechnen sie einfach den Durchschnitt der zirka 20000 Beiträge auf sieben Jahre verteilt! Es ergeben sich 7,8 Beiträge je Tag! Dafür wären zirka sieben Minuten täglich nötig!

*Wie wichtig ist die Gemeinschaft mit den anderen Nutzern für Sie?*

Das Forum besteht aus Menschen! Dieser Aspekt ist mir äußerst wichtig! Und dies impliziert für mich, dass Auseinandersetzungen sach- und themenbezogen geführt werden sollen! Daher ist es auch bedauerlich, dass auf den in den Anfangsjahren organisierten Forentreffen nur wenige Foristen „live“ erschienen sind und viele der „bekannten Gesichter“ inzwischen nicht mehr im Forum aktiv sind! Es werden (seit zwei Jahren) bedauerlicherweise keine offiziellen Forumsmitgliedertreffen durchgeführt.

*Komentieren Sie auch noch auf anderen Seiten (etwa in sozialen Netzwerken)?*

Ich kommentiere auch in anderen Foren, welche Fachthemen zum Inhalt haben! Nicht in sogenannten „sozialen Netzwerken“!

*Warum verwenden Sie ein Pseudonym, ist es wichtig für Sie, in diesem Umfeld mehr oder weniger anonym zu sein?*

Die Wahrung der Anonymität ist nicht nur wichtig, sondern unabdingbare Geschäftsgrundlage! Ich bin keine Person des öffentlichen Lebens, daher beanspruche ich im Rahmen der Forumsregeln das Recht auf Anonymität!

*Was könnte die Augsburger Allgemeine bei der Nutzerbeteiligung noch besser machen?*

Dazu habe ich im Moment keine besonderen Wünsche!

*Über was ärgern Sie sich als Nutzer dieses Forums?*

Über persönliche Auseinandersetzungen der Foristen untereinander, welche nichts mit dem Thread zu tun haben und nur auf der persönlichen emotionalen Ebene ausgetragen werden.

*Halten Sie es für sinnvoll, dass die Redaktion ab und zu in das Forum eingreift?*

Zur Einhaltung der Forumsregeln und des „Forumsfriedens“ ist, nach meiner Meinung, das Eingreifen der Redaktion nicht nur sinnvoll, sondern unabdingbar!

*Wurden Sie auch schon von der Redaktion ermahnt?*

Ich kann mich nicht daran erinnern!

*Haben Sie andere Nutzer schon mal ermahnt oder gemeldet oder halten Sie solche Verhaltensweisen für unangemessen?*

Auf „beleidigende Angriffe“ reagiere ich meist direkt! Dann ist es für mich erledigt! Die „Erfahrung“ über die Jahre zeigt, dass viele solcher „unangenehmen Foristen“ inzwischen gesperrt wurden also nicht mehr schreiben dürfen!

*Nicht selten werden ja auch – ob gerechtfertigt oder nicht – redaktionelle Beiträge kritisiert. Gehen die Redakteure nach Ihren Beobachtungen angemessen auf solche Kritiken ein?*

Was ich bisher wahrnahm, ja!

*Halten Sie es für selbstverständlich, dass Medien solchen Kommunikationsangebote betreiben?*

Ich halte diese Angebote für unabdingbar! Mir ist auch keine große Tageszeitung bekannt, welche kein Forum betreibt!

*Sie kennen das Forum der Augsburger Allgemeine ja bestens – glauben Sie, dass die Zeitung einen Nutzen vom Engagement ihrer Nutzer hat?*

Ich sehe den Nutzen, dass alle, auch Nichtforisten zu den im Forum diskutierten Themen mitlesen können, damit angeregt werden sich mit den verschiedenen Themen auseinanderzusetzen und eine eigene Meinung zu bilden.

*Haben Sie vielleicht im Laufe der Zeit mal die Redaktion mittelbar oder unmittelbar durch Ihre Forenaktivitäten unterstützt, beispielsweise durch Themenanregungen oder Korrekturhinweise?*

Die Rechtschreib- und Grammatikfehler nahmen (gefühlte?) über die Jahre zu! Damit nimmt auch die Anzahl der Korrekturhinweise zu! Aber davon sind wahrscheinlich viele Online-Zeitungsforen betroffen. Es ist also nicht "Augsburger Allgemeine-spezifisch"!

*Kaufen Sie die Zeitung gedruckt oder online?*

Wenn, nur eine gedruckte Ausgabe!

*Würden Sie eventuell sogar dafür bezahlen, dass Sie auf dieser Seite kommentieren dürfen?*

Nein! Im Gegenteil!

*Haben Sie nach der Polizeiaktion Ende Januar befürchtet, dass die Zeitung diese Angebote in Zukunft eindampfen könnte?*

Nein!

*Hat die Polizeiaktion und die erzwungene Herausgabe von Nutzerdaten Sie verunsichert?*

Ich sage mal so! Die „Unbefangenheit“ hat schon gelitten!

*Haben Sie durch Ihre Aktivitäten in diesem Forum auch etwas über die Funktionsweisen des Journalismus erfahren?*

Wenn sich der Journalismus kritisch und unabhängig den aktuellen Zeitthemen widmet, Missstände und gesellschaftliche, wie politische Fehlentwicklungen aufdeckt und anprangert, ist er unabdingbar notwendig und stellt eine tragende Säule der Demokratie dar. Wobei natürlich ein einseitiger, bzw. beeinflusster Journalismus die gegenteilige Wirkung hätte und damit kontraproduktiv wäre. Und gerade wegen der weltweiten Verbreitung der Nachrichten über die modernen Kommunikationsplattformen, kommt dem Journalismus hier eine besondere Verantwortung zu!

*Haben Sie auch schon mal ans Aufhören gedacht?*

Ja! Natürlich!

*Vielen Dank für Ihre Mühe!*

Die Fragen stellte [Thomas Mrazek](#).

[Zurück zur BJV-Website](#)